Deutsche Leichtathletik Meisterschaften, Nürnberg, 25. / 26. Juli 2015



Das Kampfrichterteam der LG Passau (v. li.) Peter Fahrnholz, Bernhard Stümpfl, Andreas Feldschmid, Stefan Biersack, Centa Hollweck, Barbara Junker, Tobias und Siegfried Kapfer sowie Josef Wimmer.

(KS.) Auf Anforderung des Bayerischen Leichtathletik Verbandes war die Leichtathletik Gemeinschaft (LG) Passau mit einem Kampfgericht bei den Deutschen Leichtathletik Meisterschaften im Einsatz, die am Wochenende im Nürnberger „Grundig-Stadion“ ausgetragen wurden und bei der vor allem die WM-Startplätze für Peking im Fokus standen.

Unter der Leitung von Bezirkskampfrichterwart **Siegfried Kapfer**, der als Schiedsrichter fungierte, und LG-Vorstand **Pe**

ter Fahrnholz
, der dem Kampfgericht als Obmann vorstand, sorgten die Passauer für den reibungslosen Ablauf der Hammerwurfwettbewerbe. Sie waren somit hautnah dabei, als am Samstag bei den Frauen die ehemalige Weltmeisterin Betty Heidler (LG Eintracht Frankfurt) mit starken 75,34 m ihren zehnten deutschen Meistertitel gewann und das Ticket für Peking löste und am Sonntag, als Alexander Ziegler (LG Staufen) erstmals den Männertitel im Hammerwurf holte und der achtmalige Deutsche Meister Markus Esser als Zweiter seine Karriere beendete.

Ein Situationsbericht siehe unter " Kampfrichte r".